



Evangelische Kirchgemeinde Fideris

Protokoll der Budgetversammlung vom 18. November 2018

Anwesend : Präsidentin Manuela Spichtig
Mitglieder des Vorstandes:
Johannes Dürr
Hedi Luck
Bettina Auer
Protokoll Walter Tschopp

Anwesend sind 20 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder.
Entschuldigt hat sich Silvia Simmen.

Zeit: 11.15 – 12.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl Stimmzählerin
2. Voranschlag und Steuerfuss 2019
3. Information Kirchensanierung
4. Mitteilungen und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der StimmzählerIn

Manuela Spichtig begrüsst alle Anwesenden und schlägt Annagreth Kesseli als Stimmzähler vor. Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

2. Voranschlag und Steuerfuss 2019

Kassierin Bettina Auer erläutert das Budget 2019, das nach dem neuen Rechnungsmodell erstellt wurde und darum nicht mit den bisherigen Rechnungen verglichen werden kann. Im Budget enthalten sind 30'000 Franken für Projektarbeiten zur geplanten Kirchensanierung.

Der Voranschlag rechnet mit einem Aufwand von 284'774.- und einem Ertrag von 118'005.-. Das ergibt einen Aufwandüberschuss von 166'769.--.

Die Versammlung stimmt dem Budget 2019 einstimmig zu und genehmigt auch den Steuerfuss von 20,5% einstimmig.

3. Information Kirchensanierung

Johannes Dürr und Walter Tschopp informieren mit Bildern und Plänen über das Grobkonzept „Kirchensanierung“. Ausgearbeitet hat das der einheimische Architekt Daniel Auer. Mit den bewilligten 30'000 Franken im Budget wird er nun, zusammen mit Fachleuten, das Grobkonzept konkretisieren und auch entsprechende Offerten einholen.

Walter Tschopp macht den Anwesenden klar, dass mit den Arbeiten aber erst begonnen werden kann, wenn die Kirchgemeinde Fideris ihren Anteil von mindestens 160'000 Franken bereit hat.

4. Umfrage und Verschiedenes

Johannes Dürr informiert über das Kolloquium:

Nachdem Holger Finze weggezogen ist, übernahm Florian Sonderegger das Präsidium des Kolloquiums. Elisabeth Anderfuhren wird neue Kassierin.

Manuela Spichtig informiert: Ingrid Hansemann macht die Ausbildung zur Laienpredigerin.

Gedanken von Manuela Spichtig für die kommende Zeit:

Die Zeiten ändern sich und damit auch die Ansprüche an die Kirche. Wir möchten ein Ort sein, wo man/frau sich wohlfühlen kann, wo die Gemeinschaft in Gottes Hand erlebt wird und gegenseitige Toleranz herrscht. Nicht eine Toleranz des Schluckens und Schweigens, sondern eine, wo der Einzelne sich mit seinen Anliegen einbringt. Darauf sind wir angewiesen.

Fideris, 18. April 2018

Evangelische Kirchgemeinde Fideris

Der Aktuar

Walter Tschopp

Die Präsidentin

Manuela Spichtig